



Eisbericht Nr. 087

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 87

Nr. 087

Montag, den 07.04.2014

1

Übersicht

Das Eis auf See in der Bottenvik trieb am Wochenende in östliche und südliche Richtungen. In den offenen Bereichen der nördlichen Bottenvik hat sich über Nacht verbreitet Neueis gebildet.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: In den inneren östlichen Schären kommt morsches Eis, anschließend offenes Wasser vor. *Saimaa See:* 10-25 cm dickes, morsch werdendes Eis. - **Russische Küste:** In der inneren Vyborg Bucht kommt sehr lockeres bis lockeres, morsches Eis vor.

Bottensee

Schwedische Küste: Im Nordteil liegen in geschützten Buchten morsche Eisreste. Auf dem Ångermanälv tritt nördlich der Sandöbrücke sehr lockeres morsches Eis auf.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den inneren Schären von Vaasa liegt morsches Eis. - **Schwedische Küste:** In geschützten Buchten liegt morsches Eis.

Bottenvik

Finnische Küste: Die nördlichen Schären sind mit 45-70 cm dickem Festeis bedeckt. Außerhalb davon kommt erst sehr dichtes, aufgepresstes, 30-60 cm dickes Eis bis nordöstlich von Kemi 1 und bis Oulu 1, dann 10-20 cm dickes übereinandergeschobenes Eis mit zusammenhängenden dickeren Schollen vor. Anschließend liegt etwa bis zur Linie Malören – Falkensgrund – Nahkiainen sehr dichtes bis dichtes, aufgepresstes, 20-50 cm dickes Eis; im Eisfeld sind breite Rinnen und Risse sowie Neueis vorhanden. In den südlichen Schären tritt örtlich 20-50 cm dickes

Overview

The ice at sea in the Bay of Bothnia has drifted in easterly and southerly directions during the weekend. New ice has widespread formed in the open areas of the northern Bay of Bothnia in the night.

Gulf of Finland

Finnish Coast: Rotten ice occurs in the eastern archipelagos. Off the fast ice there is open water. *Lake Saimaa:* 10-25 cm thick ice, which becomes rotten. - **Russian Coast:** In the inner Bay of Vyborg there is very open to open, rotten ice.

Sea of Bothnia

Swedish Coast: In the northern part rotten ice remnants occur in sheltered bays. On the Ångermanälv there is very open rotten ice north of the Sandö Bridge.

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the inner archipelago of Vaasa there is rotten ice. - **Swedish Coast:** Rotten ice occurs in sheltered bays.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The northern archipelagos are covered with 45-70 cm thick fast ice. Farther off there is first very close, ridged, 30-60 cm thick ice to northeast of Kemi 1 and to Oulu 1, then 10-20 cm thick rafted ice with consolidated thicker floes. Adjacent, very close to close, ridged, 20-50 cm thick ice occurs up to the line Malören – Falkensgrund – Nahkiainen; there are wide leads and cracks as well as new ice in the ice field. The southern archipelagos are partly covered with 20-50 cm thick fast ice, which is becoming rotten. -

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisaukünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

tauendes Festeis auf. - **Schwedische Küste:** Die Schären nördlich von Piteå sind mit bis zu 70 cm dickem Festeis bedeckt. Außerhalb des Festeises erstreckt sich von Malören ostwärts auf 20 sm eine 2 sm breite Rinne. Auf See liegt östlich der Linie Malören 12 sm östlich von Falkensgrund – Nahkiainen sehr dichtes, bis zu 50 cm dickes Eis mit einigen Rissen, alten Presseisrücken und groben Eisschollen. Sonst kommt bis zur Linie Blackkallen – Rahja Neueis vor.

Swedish Coast: The archipelagos north of Piteå are covered with up to 70 cm thick fast ice. Along the fast ice edge a 2 nm wide lead stretches from Malören eastwards for 20 nm. At sea there is east of the line Malören – 12 nm east of Falkensgrund – Nahkiainen very close, up to 50 cm thick ice with some cracks, old ridges and heavy floes. Otherwise, new ice occurs up to the line Blackkallen – Rahja.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Das Wetter in der Bottenvik wird in den nächsten drei Tagen durch ein Hochdruckgebiet bestimmt, das von Spitzbergen sich südostwärts verlagern wird. Bei schwachen Winden und leichten bis mäßigen Nachfrösten ist in den offenen Bereichen der nördlichen Bottenvik mit weiterer Eisbildung zu rechnen. Im Finnischen Meerbusen werden die Eisreste im Verlauf dieser Woche vollständig verschwinden.

Expected Ice Development

The weather in the Bay of Bothnia will be set by a high pressure area moving from Svalbard south-eastwards during the next three days. At weak winds and light to moderate night frost further ice formation is expected in the open areas of the northern Bay of Bothnia. Ice remnants in the Gulf of Finland will disappear in the course of this week.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	4000 dwt	IA	27.01.
	Raahe	2000 dwt	IA	10.03.
	Lake Saimaa and Saimaa Canal	2000 dwt	II	05.04.
Sweden	Karlsborg	2000 dwt	IA	04.04.
	Luleå	2000 dwt	IB	04.04.
	Haraholmen	2000 dwt	IC	04.04.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Vessels bound for Finnish or Swedish ports with traffic restrictions in the Quark or the Bay of Bothnia shall, 20 nautical miles before Nordvalen Lighthouse, report in accordance with the instructions for winter navigation to Bothnia VTS on VHF channel 67.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to **ICEINFO** on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Icebreaker: KONTIO and OTSO assist in the Bay of Bothnia, METEOR and PROTECTOR in the Lake Saimaa.

Russia

Icebreaker: KAP. ZARUBIN assists vessels to the ports of Vyborg and Vysotsk.

Sweden

Vessels bound for ports in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59° 33'N 20° 01'E), report to **ICEINFO** on VHF channel 84; Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: FREJ and YMER assist in the Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis– Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen– Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen– Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen– Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinander geschobenes Eis 6 Kompakter Schneebrei od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neues oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
--	---

Finnland , 06.04.2014

Röyttä – Etukari	8546
Etukari – Ristinmatala	7546
Ajos – Ristinmatala	7546
Ristinmatala – Kemi 2	6476
Kemi 2 – Kemi 1	6856
Kemi 1, Seegebiet im SW	5256
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	8956
Oulu, Hafen – Kattilankalla	8446
Kattilankalla – Oulu 1	7476
Oulu 1, Seegebiet im SW	5376
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5876
Raahe, Hafen – Heikinkari	5846
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	5846
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	5846
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	5876
Vaskiluoto – Ensten	1922
Valko, Hafen – Täktarn	1392
Kotka – Viikari	1790
Hamina – Suurmusta	3892
Suurmusta – Merikari	1290

Schweden , 06.04.2014

Karlsborg – Malören	8846
Malören, Seegebiet außerhalb	1326
Luleå – Björnklack	8846
Björnklack – Farstugrunden	1326
Farstugrunden, See im E und SE	1226
Sandgrönn Fahrwasser	4336
Rödkallen – Norströmsgrund	1226
Haraholmen – Nygrån	1326
Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	2291